2.8.2025

Projekttagebuch

Europa im ländlichen Raum erlebbar und erfahrbar machen

Kofinanziert von der Europäischen Union

Europa-Union-MV e.V.
ESF-KLEINPROJEKT

Tagebucheintrag (1)

07. 09. 2024

Ort: Neubrandenburg

Tagesereignisse:

Um 14:00 haben wir die Kick-off-Veranstaltung für unser Projekt " Europa im ländlichen Raum erlebbar und erfahrbar machen " begonnen. 12 Teilnehmer aus und um Neubrandenburg haben am ersten Seminar teilgenommen. Das Projekt wurde umfangreich vorgestellt. Die Projektförderung über den ESF+ wurde erläutert, ebenso die Grundrechtecharta der EU. Wir haben die Zielgruppenzugehörigkeit des Projektes diskutiert und uns bei einem gemeinsamen Imbiss besser kennengelernt. Abschließend haben wir die Terminkette für das Projekt im festgelegt, damit sich alle Teilnehmenden darauf einstellen können. Der Workshop endete gegen 17:00.

Folgende Terminkette wurde vereinbart: 6., 7., 10. und 11.10. 2024, 12. 10. 2024, 04. und 05. 11. 2024, 17. 12. 2024, 23. 01 .2025, 8. 2. 2025, 7. 3. 2025, 5. 4. 2025, 30. 4. und 1. 5. 2025, 27. 5. und 01. 06. 2025, 30.6. und 1. 7. 2025, 31. 7. bis 2. 8.2025

Aus den Projekterläuterungen wurde deutlich, dass die Termine teilweise inhaltlich zusammenhängen bzw. aufeinander aufbauen, so dass die Teilnehmenden nach Möglichkeit alle Projektstunden wahrnehmen sollen.

Abbildung 1 Kick-off im Seminarraum der EUMV

Tagebucheintrag (2)

6., 7., 10. und 11. 10. 2024

Orte: Friedland, Woldegk Strasburg, Schwichtenberg

Am. 06. 10. 2024 haben wir gemeinsam die die Kleinstadt Friedland besucht. Wir haben uns um 10:00 in Friedland getroffen und das Museum besucht. Anschließend gab es Mittagessen im Restaurant Askanier.

Abbildung 2 Heimatmuseum Friedland

Am Nachmittag haben wir den Friedländer Stadtsee mit seiner historischen Mühle sowie Stadtmauer mit ihren Toren und die Friedländer Kirche besichtigt.

Abbildung 3 Stadtsee Friedland

Abbildung 4 Stadtmauer Friedland

Abbildung 5 St. Marienkirche Friedland

7. 10. 2024

Ort: Woldegk

Am. 07. 10. 2024 haben wir gemeinsam die die Kleinstadt Woldegk besucht. Wir haben uns um 10:00 in Woldegk getroffen und das Mühlenmuseum besucht. Anschließend gab es Mittagessen bei der GWW in Woldegk.

Abbildung 6 Im Inneren der Hölländerwindmühle

Am Nachmittag haben wir die Woldegker Stadtmauer, das Rathaus und die Kirche besucht.

Abbildung 7 Blick zum Rathaus und Amt in Woldegk

10. 10. 2024

Ort: Strasburg

Auch in Strasburg haben wir das Museum besucht. Dort haben wir einen historischen Vortrag über das Leben und Wirken der Hugenotten erhalten. Anschließend haben wir im Museumshof gegrillt und haben die Kirche und der Rathauskeller besichtigt.

Abbildung 8 Blick vom Museum zur Kirche in Strasburg

Abbildung 9 Vortrag im Museum Strasburg 1

11.10.2024

Ort: Schwichtenberg

Am 11.10. haben wir das Museumsdorf Schwichtenberg in der Gemeinde Galenbeck besucht. Wir haben uns am Heimatmuseum getroffen und die Ausstellung mit einer interessanten Führung des Heimatvereines besucht und anschließend eine hausgemachte Suppe serviert bekommen.

Am Nachmittag haben wir die Dorfkirche in Schwichtenberg und den Betriebshof der Mecklenburg-Pommerschen Schmalspurbahn besucht.

Abbildung 10 Betriebshof der MPSB

Abbildung 11 Kirche Schwichtenberg

Abbildung 12 Heimatmuseum Schwichtenberg

An allen 4 Projektstandorten wurde uns erläutert, wie europäische Investitionen/Förderungen in den vergangenen Jahren den ländlichen Raum verschönert und bereichert haben.

Tagebucheintrag (3)

12. 10. 24

Ort: Strasburg

Seminarereignisse:

Wir haben uns in Strasburg zu einem Marktfrühstück mit Film über die Hugenotten getroffen. Hierbei haben wir uns die Arbeit des Uckermärkischen Heimatkreises erläutern lassen und konnten ein Gespräch mit Bürgermeister Kowalski führen.

Abbildung 13 Saisionales Marktfrühstück 1

Tagebucheintrag (4)

04. und 5. 11. 2024

Wir haben im Wiekhaus der Europa-Union-MV in Neubrandenburg die nächste Themenarbeit vorbereitet und dazu 4 Arbeitsgruppen gebildet:

I	Recherche Hugenotten
II	Mecklenburgische Schmalspurbahn
III	Geschichte von Friedland
IV	Die Mühlen von Woldegk

Zur Recherche konnten wir mit jeder Arbeitsgruppe einen PC-Arbeitsplatz benutzen oder in die unweit gelegene Regionalbibliothek gehen.

Gemeinsam haben wir uns im Vorfeld mit Sicherheit im Internet, Text- und Bildbearbeitung beschäftigt. Die Arbeitsgruppen I und II haben für Kuchen zum Kaffee gesorgt.

Tagebucheintrag (5)

17. 12. 2024

Ort Schwichtenberg

In Schwichtenberg haben wir uns mit vor Ort ansässigen Vereinen (Freunde der MPSB e.V. und Heimatverein Schwichtenberg e.V.) getroffen und das Thema ehrenamtliche Arbeit diskutiert.

Anschließend gab es eine gemeinsame Weihnachtsfahrt mit der Schmalspurbahn bei Glühwein und Würstchen.

Abbildung 14 Dampflok auf Weihnachtstour 1

Tagebucheintrag (6)

23. 1. 2025

Ort: Neubrandenburg

Seminarereignisse:

Wir haben die Recherche in den 4 Arbeitsgruppen abgeschlossen. Jede Arbeitsgruppe hat einen ca. 15minütigen Vortrag vorbereitet und diesen den restlichen Teilnehmern vorgestellt.

Tagebucheintrag (7)

8. 2. 2025

Ort: Neubrandenburg

Gemeinsam haben wir die Fahrradtour mit Halte- und pausenpunkten vorbereitet.

Tagebucheintrag (8)

07. 03. 2025

Ort: Neubrandenburg

Seminarereignisse:

Die Zeitplanung für die Fahrradtour wurde abgeschlossen. Wir haben unser Projekttagebuch geschrieben und verschiedene Wander- und Fahrradapps heruntergeladen und ausprobiert.

Tagebucheintrag (9)

15. 4. 2025

Ort: Neubrandenburg – Friedland - Neubrandenburg

Seminarereignisse:

Heute haben wir unsere Fahrradtour nach Friedland durchgeführt. Mit Pausen und unterschiedlichen Haltpunkten haben wir tatsächlich 4,5 Stunden für die geplante Tour benötigt. Alle waren zufrieden, dass sie im Friedländer altem Gymnasium den Sanitärbereich benutzen und eine gemeinsame Mahlzeit einnehmen konnten.

3 Teilnehmern wurde eine Mietfahrrad durch die Europa-Union gestellt, alle anderen Teilnehmer: innen hatten eigene Fahrräder für die Tour.

Abbildung 15 Vor d. Alten Friedl. Gymnasium

Tagebucheintrag (10)

30. 4. 2025 und 01. 05. 2025

Ort: Neubrandenburg und Schwichtenberg

Am 30. 4. 2025 haben wir den Projekttag in Woldegk vorbereitet und uns mit der europäischen Mühlenkultur beschäftigt. Dazu haben wir uns auch die ARD-Dokufilm „Die Mühlen von Kinderdijk“ angesehen. Der Filminhalt: Um das Wasser aus den Tiefebenen in höher liegende Gebiete zu schöpfen, errichteten die Menschen vor 250 Jahren Windmühlen. Seither sind die Riesen ihre Lebensbegleiter. Sie geben den Rhythmus an und haben ihre eigene Sprache. So drücken sie je nach Flügelstellung etwas aus. Der Film machte uns klar, wie schützenswert diese Erzeuger umweltfreundlicher Energie sind. Sie sind Relikte einer Kultur, die lange Zeit lebensnotwendig für die Bewohner dieses Teils Hollands war und erst im 20. Jahrhundert zu einem Großteil durch Maschinen ersetzt wurde.

Am 1. 5. 2025 haben wir uns mit dem Schmalspurbahnnetz in Europa und seiner Historie beschäftigt. Hierzu hat uns Harald Zoch, ehemaliger Vereinsvorsitzender der MPSB, im Wiekhaus in Neubrandenburg eine Power-Point-Präsentation gehalten und wir haben anschließend im Internet dazu gemeinsam recherchiert und die Ergebnisse diskutiert.

Tagebucheintrag (11)

27. 5. 2025 und 01. 06. 2025

Am 27. 5. 2025 haben wir eine Internetrecherche über noch bestehende Schmalspurbahnen in Deutschland durchgeführt. Anschließend haben wir Sozialmediaarbeit durchgeführt und unser Tagebuch fortgeschrieben.

Am 1. 6. 2025 haben wir den Projekttag in Schwichtenberg bei der MPSB durchgeführt. Dort ist eine kleine Ausstellung zum europäischen Schienennetz als gelebtes europäisches Vereinigungsprojekt und zur MPSB eröffnet worden. Wir haben die ehrenamtlichen Eisenbahnfreunde bei ihrem Kindertags Angebot mit kostenlosen Fahrten für Kinder nach Uhlenhorst unterstützt und Kaffee und Getränke ausgegeben.

Abb. 16 Harald Zuch beim Vortrag im Betriebshof zur Eröffnung der Ausstellung, Blick in die Ausstellung der MPSB

Tagebucheintrag (12)

30. 06. 2025 und 1. 7. 2025

Ort: Woldegk und Neubrandenburg

Seminarereignisse:

Am 30. 6. 2025 waren wir in Woldegk zum Projekttag und haben im historischen Brotbackofen 20 Brote mit dem Mühlenverein gebacken. Jeder konnte ein Brot mit nach Hause nehmen. Währen der Backzeit haben wir einen Vortrag vom Mühlenwart zur Geschichte der Mühlen in Europa und zu der Frage „Wie kommt die Mühle nach Woldegk?“ gehört. Nachdem das Brot fertig gebacken war, haben wir Gulaschsuppe mit frischem Brot gegessen.

Abbildung 17 Frisches Brot aus dem Mühlenofen 1

Am 1. 7. 2025 haben wir uns im Wiekhaus in Neubrandenburg auf unseren Projekttag in Strasburg vorbereitet.

Tagebucheintrag **(13)**

31. 7. bis zum 2. 8. 2025

Ort: Strasburg und Neubrandenburg

Seminarereignisse:

Am 31. 7. 2025 haben wir uns auf die Spuren der Hugenotten in Strasburg begeben. Zusammen mit dem Museumsleiter haben wir die Straßen der Stadt und ihre alten Handwerkshäuser besucht. Eine gemeinsame Mahlzeit konnten wir im alten Wasserturm der Stadt einnehmen.

Abbildung 18 Mister Hugenotte vor dem Stadtrundgang

Am 01. 08. 2025 haben wir eine Projektevaluierung vorgenommen. Besonders erfreulich war, dass alle Teilnehmenden an allen Projektterminen teilnehmen konnten.

Alle Teilnehmenden haben in dem Projekt ihre sozialen Kompetenzen gestärkt und den Meinungsaustausch zu europäischen Themen und Förderungen faktenbasiert durch das im Projekt Erlebte vorangetrieben. Dadurch wurde die Diskursfähigkeit der Teilnehmer:innen gestärkt. Alle Teilnehmer:innen waren erstaunt, wie wenig sie vor dem Projekt über ihre unmittelbare regionale Umgebung wussten. Das Thema europäische Förderung war der Projektgruppe bisher wenig bewusst. Durch die Besuche der unterschiedlichen Projektstandorte konnte aufgezeigt werden, wie Europa im ländlichen Raum und in MV wirkt.

Im Projekt wurde sowohl geschichtliches Wissen als auch Wissen über die Benutzung von Apps, gute Internetrecherche, Text- und Bildbearbeitung sowie Layout vermittelt. Den Teilnehmenden hat dabei das Arbeiten in kleinen Gruppen sehr gut gefallen.

Nicht zuletzt die Outdooraktivitäten zu Projekttagen und Fahrradtour haben die Projektteilnehmer dazu motiviert, wieder mehr Eigeninitiative für Ausflüge in die Umgebung zu unternehmen

2. 8. 2025

Ort: Neubrandenburg

Am letzten Projekttag wurde das Projekttagebuch fertiggestellt. Die enthaltenen Fotos wurden gemeinsam freigegeben und der Texteil redigiert. Danach wurde das Tagebuch auf der Internetseite der Europa-Union-MV hochgeladen.

Zum Abschluss haben wir noch einmal zusammen gegrillt. Alle Projektteilnehmer:innen haben zur Erinnerung einen Ausdruck des Projekttagebuches erhalten.